

Wir finden aber auch manche Pflanzen und Früchte, deren Genuß dem Menschen schädlich, und sogar tödtlich ist?

Wie heißen solche Gewächse?

Warum soll man giftige Gewächse nicht in Zimmern als Zierpflanzen halten?

Nennet giftige Gewächse! \*)

Z. B. der Schierling; die Belladonna auch Wolfskirsche oder Tollkraut genannt; der rothe Fingerhut, der Eisenhut oder Sturmhut, der Nachtschatten, die Wolfsmilch; auch bittere Mandeln enthalten Gift, welches Blausäure genannt wird; eben so das aus dem Mohnsamen bereitete Opium u. dgl.

Auch unter den eßbaren Schwämmen wachsen manche giftige.

Nennet eßbare Schwämme? Champignon, die Guckemucke, der Prätling, der Pilzling, die Morchel und die Trüffel.

Nennet giftige Schwämme!

Merket aber, Kinder: Je schöner gefärbt ein Schwamm ist, desto mehr giftig ist er auch.

Werdet ihr also Früchte und andere Gewächse essen, die ihr nicht kennet? Warum?

## Siebenter Abschnitt.

### Charaden oder Sylbenräthsel

bezeichnen Gegenstände, die aus der Beschreibung der einzelnen Sylben, welche errathen werden sollen, hervorgehen. In den meisten Fällen sind sie zusammengesetzte Wörter, die, als Räthsel in passende Beziehung gebracht, irgend einen andern Gegenstand bezeichnen, der von den durch die Sylben bezeichneten verschieden ist.

Durch die Auflösung der Charaden wird der Scharffinn und das Vorstellungsvermögen in eine bedeutende Thätigkeit versetzt; daher ihnen in diesem Werkchen ein Plätzchen gegönnt sei.

Der Lehrer lasse sie theils auflösen, theils von dem Schüler selbst bilden. Z. B.

\*) Der Lehrer erkläre und zeige sie vor, wenn es möglich ist.

Mein Erstes ist ein rufend Wort,  
 Mein Zweites brauchst du auf der Reise;  
 Mein Ganzes zeigt dem Schiffer: Nord,  
 Dem übers Meer den Weg ich weise.  
 Kompaß.

Mein Erstes liefert Süßigkeit,  
 Bringt Schmerz auch manchesmal;  
 Mein Zweites süßt die Müdigkeit,  
 Schützt Alte vor dem Fall;  
 Ein Arbeitshaus mein Ganzes ist,  
 Darin man nie den Fleiß vermißt.  
 Bienenstock.

Folgende Wörter eignen sich besonders zur Bildung von Charaden:

- Altwater (Berg in Schlesien).  
 Adelsberg (Stadt in Illyrien, bekannt durch die Tropfsteingrotte).  
 Ahorn (bekannter Baum mit Flügel Frucht).  
 Agram (Hauptstadt in Kroatien).  
 Dornbach (Dorf bei Wien).  
 Damenbret (ein schöner Schmetterling).  
 Ehrenpreis (ein Kraut mit lila oder blauen Blumen).  
 Eichhorn (ein Nagethier von brauner Farbe mit Haarbüschel an den Ohren).  
 Eisenerz (Bergstadt in Obersteiermark).  
 Eisleben (Stadt in Preußen, Luthers Geburtsort).  
 Elbogen (Stadt in Böhmen).  
 Elbe (Hauptfluß in Böhmen).  
 Barbar (ein roher grausamer Mensch).  
 Biberich (Markt am Rhein und Residenz des Herzogs von Nassau).  
 Braunschweig (Stadt und deutsches Herzogthum).  
 Bachstelze (Sperlingartiger Vogel, der seinen Schweif immer auf- und abwärts bewegt).  
 Blindschleiche (eine Schlange von 1' Länge, mit 3 schwarzen Streifen am Rücken).  
 Bocksbart (eine Blume mit großen gelben Blüten).  
 Bienenstock (die Wohnung der zahmen Bienen).  
 Baumgarten (Dorf im N. u. W. W. bei Wien).  
 Brandhof (Alpenbesitzung und Residenz des Erzherzogs Johann, unweit Maria-Zell).

- Falkenstein (Markt im B. u. M. B.).  
 Fischamend (Markt im B. u. W. B.).  
 Frankenfels (Markt im B. O. W. B.).  
 Fünfkirchen (Stadt im südlichen Ungarn).  
 Fürstfeld (Stadt in Steiermark an der ungarischen Grenze).  
 Fraueneis (auch Marienglas genannt, ein blätteriges, durchscheinendes, gypshaltiges Mineral).  
 Guckguck (ein Klettervogel, der seine Eier in fremde Nester legt).  
 Goldruthe (eine gelbe, fünfstrahlige Blume, als Zierpflanze in Gärten).  
 Grieskirchen (Stadt in Oberösterreich).  
 Grasmücke (ein Singvogel).  
 Gitter, umgekehrt gelesen: Kettig.  
 Hainburg (Stadt im B. u. W. B. an der Donau, und Grenzstadt gegen Ungarn).  
 Hornblende (ein Augithspath von brauner ins Weiße oder Schwarze laufende Farbe).  
 Himmelbrand (ein Kraut mit gelben Blüten, die getrocknet als Thee verwendet werden).  
 Klagenfurt (an der Glan, Hauptstadt in Kärnten).  
 Klausenburg (Hauptstadt in Siebenbürgen an der Szamos).  
 Käsmark (Stadt in den ungarischen Karpathen).  
 Löwenzahn (eine gemeine gelbe Blume, auf allen Wiesen zu treffen).  
 Marcheck (Stadt an der March im B. u. M. B.).  
 Mangold (die rothe oder Kunkelrübe).  
 Meerschäum (ein weißes, erdiges Mineral).  
 Maulwurf (ein kleines, schwarzes Säugethier mit sehr kleinen Augen, wühlt zur Nachtzeit die Erde auf).  
 Maultrommel (ein leierartiges, musikalisches Instrument).  
 Martinswand (eine hohe Felswand nahe bei Innsbruck).  
 Milchstraße (ein heller, breiter Streifen am Himmel, gebildet aus dem vereinigten Glanze unzähliger Fixsterne).  
 Neufaz (Stadt in Ungarn, wo die Donau Ungarn verläßt).  
 Neuhaus (Stadt im Laborer Kreise Böhmens).  
 Neunkirchen (Stadt im B. u. W. B.).  
 Neunauge (ein Seefisch mit 7 Athmungsblöchern, die Augen gleichen).

- Neubrunn (ein früher unkultivirtes, in einen Acker verwandeltes Land).
- Nachtschatten (eine Giftpflanze mit schwarzen und rothen Beeren).
- Nachtigall (ein unansehnlicher Singvogel).
- Nasehorn (ein in Afrika einheimisches, sehr plumptes Thier mit einem Horne auf der Nase).
- Oheim (Vetter oder Onkel).
- Ostende (an der Nordsee, Stadt in Belgien mit einem Hafen).
- Ostern (Fest der Auferstehung Christi).
- Ohrfeige.
- Ordensband (ein Schmetterling, dessen Hinterflügel roth und mit einer schwarzen Binde geziert sind).
- Pfauenauge (der größte europäische Schmetterling, mit einem Auge auf jedem Flügel).
- Peterwardein (Hauptstadt und Festung in der slavonischen Militärgrenze am rechten Donauufer).
- Purpur (eine schöne rothe Farbe).
- Rosenhügel (ein Belustigungsort nahe bei Wien in einer schönen Gegend, B. u. W. W.).
- Rittersporn (eine bekannte Zierpflanze unserer Gärten).
- Rabenstein (ehemals ein aus Steinen aufgemauerter Platz, zur Hinrichtung der Verbrecher bestimmt).
- Sturmhut (auch Eisenhut, eine Giftpflanze mit fünfblättrigen, blauen Blumen).
- Salzburg (Stadt in Oberösterreich).
- Sonnenwirbel (höchster Berg im Erzgebirge).
- Schafgarbe (eine gemeine Pflanze mit kleinen weißen Blüten in Doldentrauben).
- Seehund (ein Säugethier mit flossenartigen Füßen, im Meere lebend).
- Scharlach (eine lebhaft rothe Farbe, auch ein Hautausschlag).
- Schwalbenschweif (ein Schmetterling mit gelbem und schwarzem Außenrand an den Flügeln).
- Seidelbast (ein Strauch mit pflirsichblütenrothen Blumen und rothen Beeren).
- Schneeglöckchen (ein sechsblättriges Blümchen, im März blühend).
- Todtenkopf (ein Schmetterling mit einer todtenkopfähnlichen Zeichnung am Rücken).
- Trauermantel (ein Schmetterling mit schwarzen, gelbgeränderten Flügeln).

- Türkenbund (ein Strahlthier im Meere).  
 Vogelmilch (eine sechsblättrige, gelbe, im April blühende Blume).  
 Bergisemeinnicht (ein bekanntes, blaues Blümchen).  
 Wolfsmilch (eine Giftpflanze mit weißem Saft).  
 Wieselburg (Stadt in Ungarn).  
 Weidlingau } (Dörfer nahe bei Wien).  
 Weidlingbach }  
 Wasserlinse (eine auf stehenden Gewässern wachsende Pflanze).  
 Wachriegel (ein hoher Berg in der Nähe des Schneeberges in Niederösterreich).  
 Zaunkönig (ein kleiner Singvogel mit rostbraunem Gefieder).  
 Zuckergast (ein ungeflügeltes Insekt mit silberglänzenden Schuppen bedeckt).  
 Zuckmantel (eine Stadt in Schlessen).

## Achter Abschnitt.

### Ähnlichkeiten und Unähnlichkeiten, oder Gemeinsames und Verschiedenartiges.

Nun suchen wir aus zwei oder mehreren Gegenständen das Gemeinsame und Verschiedenartige auf.

Dies geschehe zuerst wieder an solchen Gegenständen, die den Kindern vor die Sinne gebracht werden können; dann an abwesenden, aber doch hinlänglich bekannten Objekten.

Hierbei beobachten wir:

1. Das Vorhandensein der Gegenstände in der Natur, oder ihre künstliche Hervorbringung;
2. den Stoff, aus dem sie bestehen, ihre Gestalt oder Form, Farbe, Eigenschaft;
3. ihre Brauchbarkeit, ihren Zweck, Nutzen oder Schaden.

Es sei z. B. Papier und Leinwand gegeben, so verfähre man ungefähr folgender Maßen:

Betrachtet diese zwei Gegenstände, und nennet sie.  
 Was für Produkte sind beide?

Antw. Kunstprodukte.